



**Niederschrift
zur 18. Sitzung
des Integrationsrates
am 20.12.2018
um 18:00 Uhr im Alevitisches Kulturzentrum, Löwentor 7,
46446 Emmerich am Rhein**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Begrüßung durch die Vorsitzende
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 27.09.2018
- 4 Genehmigung der Tagesordnung (Änderungen, Ergänzungen)
- 5 Resümee zum Fest der Kulturen
- 6 Einnahmenverwaltung zum Fest der Kulturen
- 7 Planung/Ideen für das nächste Jahr
- 8 Abstimmung über die Teilnahme "Internationales Kinderfest" mit den Schulen
- 9 Demografischer Wandel bezüglich Migranten im Alter
- 10 Verschiedenes
- 10.1 Versicherung der Veranstaltung "Fest der Kulturen";
hier: Anfrage von Mitglied Sigmund
- 10.2 Einladung an Mitglieder anderer Kirchen;
hier: Anregung von Frau Keles
- 10.3 Interkultureller Kalender;
hier: Anfrage von Mitgliedern
- 10.4 Abrechnung "Fest der Kulturen";
hier: Anfrage von Frau Dag
- 11 Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentlich

1. Begrüßung durch die Vorsitzende

Frau Dag begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Integrationsrates, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Einwohner. Der Vorsitzende des Alevitischen Kulturvereins, Neset Özerdogra begrüßt ebenfalls die Anwesenden und erläutert kurz die Arbeit des Kulturzentrums.

2. Einwohnerfragestunde

Es gab unter den Anwesenden keine Fragen.

3. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 27.09.2018

Gegen die, gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung, vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird von der stellvertretenden Vorsitzenden und dem Schriftführer unterzeichnet.

4. Genehmigung der Tagesordnung (Änderungen, Ergänzungen)

Die Tagesordnung wird wie vorliegend genehmigt.

5. Resümee zum Fest der Kulturen

Frau Schaffeld erläutert kurz die Auswertung „Fest der Kulturen 2018“ im Rheinpark, die der Einladung zur heutigen Sitzung beigefügt ist. Aus den Reihen der Teilnehmenden an der Sitzung des Integrationsrates erfolgen viele Vorschläge hinsichtlich des Festes im Jahr 2019. Es wird dem Vorschlag gefolgt, das Fest im Rahmen der Veranstaltung der Emmericher Werbegemeinschaft „Heimatshopping“ zu veranstalten. Der voraussichtliche Termin hierzu ist der 14.09.2019. Es wird festgestellt, dass die Teilnahme jedoch nur dann erfolgen soll, wenn auch weitere Vereine sich im Rahmen der Veranstaltung präsentieren. Es wird vereinbart bis zur nächsten Sitzung des Integrationsrates diesbezüglich Kontakt mit der Emmericher Werbegemeinschaft aufzunehmen. Herr Terhorst sagt seine Hilfe im Hinblick auf die Werbung für die Veranstaltung zu und regt an, die Emmericher Wirtschaftsförderung ebenso zu beteiligen. Dieser Vorschlag wird begrüßt. Der Tagesordnungspunkt „Fest der Kulturen 2019“ wird in die Tagesordnung zu einer der nächsten Sitzungen aufgenommen.

6. Einnahmenverwaltung zum Fest der Kulturen

Frau Keles berichtet über die Einnahmen des Festes der Kulturen. Es seien 150,00 € durch Teilnehmer gezahlt worden, die nicht am Bühnenprogramm beteiligt waren und somit eine Standgebühr für ihren Tisch zu zahlen hatten. Weiterhin seien 20,00 € durch den Verkauf von zwei T-Shirts a 10,00 € erwirtschaftet worden. Nach Abzug von Ausgaben für den Verzehr von Gästen verbleibt ein Restbetrag von 121,50 €. Es wird angeregt, den Betrag an die teilnehmende Mädchentanzgruppe zu spenden. Diesem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

Über die Kostenübernahme der Teilnehmer am Firmenlauf wird in der nächsten Sitzung des Integrationsrates beschlossen.

7. Planung/Ideen für das nächste Jahr

Frau Dag teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt bereits mit Punkt 5 behandelt wurde.

8. Abstimmung über die Teilnahme "Internationales Kinderfest" mit den Schulen

Es entsteht eine lebhafte Diskussion aller Teilnehmenden. Frau Schaffeld wird Frau van Driel, Schulleiterin der Rheinschule hinsichtlich des Festes ansprechen. Am 21.01.2019, 14.00 Uhr findet ein Treffen zum Fest an der Rheinschule statt. Frau Keles und Frau Dag werden an diesem Treffen teilnehmen. Erst nach dieser Veranstaltung soll dann entschieden werden, ob sich der Integrationsrat hier beteiligt oder das Konzept von Frau Palluch zur eigenen Veranstaltung im Rheinpark weiterverfolgt wird.

9. Demografischer Wandel bezüglich Migranten im Alter

Frau Dag erläutert, dass immer mehr weibliche Migranten in das Rentenalter eintreten und es aus deren Sicht zu kurze Fristen für die Beantragung von Renten gibt. Herr Dahms führt dazu aus, dass es möglich sei, frühzeitig und permanent Kontakt mit der Rentenversicherung aufzunehmen, so dass bei Erreichen der Altersgrenze bereits alle notwendigen Informationen vorliegen. Weiterhin nennt er hierzu Ansprechpartner wie den Paritätischen Wohlfahrtsverband, den VdK und auch die monatlich kostenlose stattfindende Rentenberatung im Rathaus der Stadt Emmerich am Rhein. Zudem werden auf der Internetseite der Rentenversicherung Beratungsangebote in verschiedenen Sprachen angeboten. Eine Telefonhotline wird ebenso angeboten.

10. Verschiedenes

10.1. Versicherung der Veranstaltung "Fest der Kulturen"; hier: Anfrage von Mitglied Sigmund

Herr Sigmund fragt, wie Veranstaltungen des Integrationsrates versichert seien. Hierzu wird Herr Rozendaal sich informieren und in der nächsten Sitzung berichten.

10.2. Einladung an Mitglieder anderer Kirchen; hier: Anregung von Frau Keles

Es wird durch Frau Keles angeregt, in den folgenden Sitzungen auch Mitglieder anderer Kirchen einzuladen und in deren Räumlichkeiten zu tagen. Frau Kulka wird sich hierzu um die Kontaktaufnahme kümmern.

**10.3. Interkultureller Kalender;
hier: Anfrage von Mitgliedern**

Es wird angeregt den Interkulturellen Kalender beim BAMF in einer größeren Stückzahl zu bestellen.
Herr Dahms veranlasst die Bestellung in Höhe von zunächst 100 Exemplaren.

**10.4. Abrechnung "Fest der Kulturen";
hier: Anfrage von Frau Dag**

Frau Dag fragt, an wen sie die noch offenen Rechnungen zum Fest der Kulturen weiterleiten kann und wer ihr Auskunft über das noch vorhandene Budget geben kann.
Herr Bürgermeister Hinze teilt mit, dass die Rechnungen an Herrn Barfuß weitergeleitet werden können. Hinsichtlich des noch vorhandenen Budgets könne sie sich an den Fachbereich 2, Kämmerei wenden.

11. Mitteilungen und Anfragen

Wortmeldungen erfolgen hierzu nicht.

12. Einwohnerfragestunde

**12.1. Deutschkurs im Alevitischen Kulturzentrum;
hier: Anfrage von Herrn Özerdogan**

Der Vorsitzende des Alevitischen Kulturzentrums, Herr Neset Özerdogan teilt mit, dass der im Alevitischen Kulturzentrum stattfindende kostenlose Deutschkurs sich einer sehr großen Beliebtheit erfreut. In der Regel können 20 bis 30 Interessenten aufgenommen werden. Allerdings erhielt er zuletzt 100 bis 150 telefonische Anfragen. Die Kapazitäten seien nun erschöpft. Er bittet deshalb um Unterstützung. Die Kurse könnten weiterhin in den Räumen des Alevitischen Vereins veranstaltet werden. Des Weiteren regt er ein Fußballturnier im kommenden Frühjahr an.

**12.2. Vorbereitung der Tagesordnung des Integrationsrates;
hier: Anfrage von Mitglied Keles**

Frau Keles schlägt vor, sich im Februar darüber zu beraten, ob künftig die Tagesordnung von 3-4 Mitgliedern vorbereitet werden soll.

**12.3. Polnische bzw. rumänische Migranten;
hier: Anfrage von Mitglied Keles**

Frau Palluch regt an, auch auch mal intensiver mit den „anderen Migranten“ beispielsweise aus Rumänien und Polen zu beschäftigen.

**12.4. Einladung an den Alevitischen Verein zur nächsten Sitzung;
hier: Anregung von Mitgliedern**

Es wird angeregt als Gast den Alevitischen Verein zur nächsten Sitzung einzuladen. Frau Keles wird die Kontaktdaten zur Verfügung stellen.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:20 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 11. Januar 2019

Sefan Dag
Vorsitzende

Christiane Wöltgen
Schriftführerin